

*Emilie Anneliese Wipperling*

# *Wichtelmanns Weihnachtsfest*

*Eine Veröffentlichung der Künstler- und Autorengruppe Glasvogelschwarm.*



*In der alten hohlen Weide  
draußen in der Gördenheide,  
gar nicht weit vom Gördensee  
der dort schimmert hinterm Schnee,  
wohnt der kleine Wichtelmann,  
wie die Didi sehen kann.*



*Im Stamme oben unterm Geäst  
hat der Specht sein Höhlennest.  
Zwischen den Wurzeln ein und aus  
schlüpft die kleine Haselmaus.  
Und drüben in dem dichten Tann  
wohnt ein alter Igelmann.*



*Das kleine Mäuschen fürchtet sehr  
diesen alten Brummelbär.  
Doch der Wichtelmann gibt acht,  
dass Igel keine Dummheit macht,  
denn der Wichtel und die Maus  
sind befreundet überaus.*





*Wenn das Eis auf dem Gördensee kracht  
und die Flocken tanzen durch die Nacht,  
und die Weihnacht kommt heran,  
dann fängt Wichtels Arbeit an,  
dass Weihnachtsmann in Dorf und Stadt  
für die Kinder was zu schenken hat.  
Wichtel in seinem Stübchen sitzt  
und über seiner Arbeit schwitzt.  
Er sägt und hämmert,  
malt und leimt.  
Die Maus am warmen Ofen träumt,  
und ehe du es dir gedacht  
hat er das schönste Spielzeug gemacht.*



*Ist alles schön glänzend gelackt,  
wird alles säuberlich verpackt.  
Hase wird angespannt sodann  
und hurtig geht's zum Weihnachtsmann.  
Die Peitsche knallt, der Hase flitzt,  
Wichtel ganz oben auf dem Schlitten sitzt.*



*Der Rabe über den schnellen Lauf  
sperrt vor Staunen den Schnabel auf.  
Brummig schreit er: „Kolk, Kolk,  
so ein unruhiges Wichtelvolk!“  
Und der Wichtel lacht und knallt,  
dass es durch den Winterwald schallt.*





*Wenn der Mond scheint in der Nacht,  
und nur noch die Eule wacht,  
kehrt der Wichtel endlich heim  
und tritt in sein Häuschen ein.  
Maus hat die Latschen zum Ofen gestellt,  
das Kaffeewasser lustig wellt.*





*Die Kerzen werden angebrannt,  
Wichtel und Maus stehen Hand in Hand,  
Wichtelmann singt ein Weihnachtslied,  
Mäuschen macht ganz leise piep.  
Und draußen in der Weihenacht  
fallen die Flocken weich und sacht.*



*Die Maus schenkt Nüsse, ein Säckchen voll.  
Wichtelmann ist vor Freude toll.*



*Er schenkt der Haselmaus zum Scherz  
ein bunt gezuckertes Lebkuchenherz,  
ein riesengroßes, wie sich´s gebührt.  
Die Haselmaus ist zu Tränen gerührt.*





*Igel ist heute freundlich fast  
Und bei dem Wichtelmann zu Gast.  
Er sucht sich von dem Festtagsschmaus  
das allergrößte Stück Braten aus.  
Einen roten Apfel hat er gebracht  
dem Wichtelmann zur Weihenacht.*

*Der Igel ist Didi schon bekannt.  
Er zwickte die Schwester in die Hand.  
Und wenn die Didi artig ist  
und schön ihr Mittagbrot aufisst,  
gehen wir und suchen im Walde dann  
das Häuschen vom kleinen Wichtelmann.*

*Danke, liebe Mutti! Damals, heute und immer wieder für all deine  
Liebe und dein wunderschönes Weihnachtsbuch. Schade, dass Du nicht  
mehr miterleben kannst, wie es seinen Weg in die weite Welt nimmt ...  
oder vielleicht doch von Wolke 7 aus? 😊*

*Anneliese Wipperling  
Dezember 2010*

*Bilder und Text: Emilie Anneliese Wipperling  
Layout: Anneliese Wipperling  
Copyright für dieses Buch: Anneliese Wipperling*

